

Anmeldeformular

Name _____

Vorname _____

Rechnungsanschrift _____

Strasse _____

PLZ, Ort _____

Telefon _____

E-Mail _____

Beruf _____

Hiermit melde ich mich verbindlich zum Grundkurs Basale Stimulation vom **25.-27.4.2012** an.

Datum, Unterschrift, Stempel bei Einrichtung

Teilnahmebedingungen

Sie erhalten nach Ihrer Anmeldung eine Anmeldebestätigung. Nach Anmeldeschluss schicken wir Ihnen eine verbindliche Aufnahmebestätigung mit Rechnung, die zwei Wochen vor Kursbeginn fällig ist. Ein Rücktritt ist schriftlich zu erklären. Erfolgt der Rücktritt nach dem Anmeldeschluss, so wird die volle Kursgebühr erhoben. Die Schule behält sich vor, den Kurs mangels Mindestteilnehmeranzahl abzusagen. Vollständige Teilnahmebedingungen siehe www.pbfs.de.

So finden Sie zu uns:



A 5 Karlsruhe–Basel über die Ausfahrt Offen- burg (Kinzigtal) weiter über die B 33 in Richtung Villingen-Schwenningen bis zur Ausfahrt Hausach. Durch den Ort durch bis linker Hand eine Kirche erscheint. Vor der Kirche links. A 81 Stuttgart-Singen, über die Ausfahrten Rottweil oder Villingen-Schwenningen in Richtung Offenburg bis Hausach. In den Ort fahren, bis rechter Hand eine Kirche erscheint. Nach der Kirche rechts.

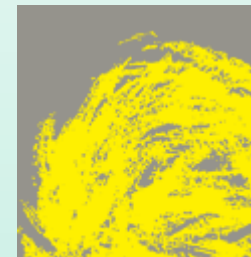


Strecke Karlsruhe–Basel bis Bahnhof Offen- burg (IC- und ICE-Anschluss) und mit der Schwarzwaldbahn (Karlsruhe–Konstanz) direkt ins gastliche Kinzigtal nach Hausach (IC- Station). Gegenüber vom Bahnhof, hinter der Kirche, liegt die Schule.

Ansprechpartnerin in Hausach:

Frau Isenmann 078 31/96 85-13

Grund- und Vertiefungskurs Basale Stimulation in der Pflege 2012



Internationaler Förderverein
Basale Stimulation e.V.

Welche Ziele verfolgen wir mit der Basalen Stimulation® ?

Das Konzept der Basalen Stimulation® wurde in der Heilpädagogik durch Prof. Dr. Andreas Fröhlich entwickelt und von Christel Bienstein in der Pflege umgesetzt.

Die Basale Stimulation® bietet Möglichkeiten, Menschen mit veränderter Wahrnehmung unter Einbezug aller Sinne zu begleiten und zu pflegen. Der zeitliche Aufwand in der Pflege ist dabei nicht zwangsläufig größer als ohne die Berücksichtigungen des Konzepts der Basalen Stimulation®.

Mit Hilfe der Basalen Stimulation® werden Ressourcen erkannt und genutzt, Weiterentwicklung und Kommunikation ermöglicht.

Durch das Wechselspiel von Impuls geben und Reaktionen abwarten entsteht eine Kommunikation im Rahmen der Möglichkeiten des Betreuten. Der Patient bestimmt dadurch die Pflege mit. Er erhält den Eindruck, respektiert zu werden, er lernt zu vertrauen und erfährt seine eigene Wirksamkeit.

Was sind die Inhalte?

- Definition und Hintergrund der Basalen Stimulation®
- Auseinandersetzung mit Bewusstsein und Wahrnehmung durch Selbsterfahrung
- Verbale und nonverbale Kommunikation
- Berührung
- Bewegung und Lagerung

Wen sprechen wir an?

Pflegende aller Bereiche
TherapeutInnen
Pflegende Angehörige

Abschluss

Zertifikat des Internationalen Fördervereins Basale Stimulation® e.V. und der Paritätischen Berufsfachschule für Sozial- und Pflegeberufe gGmbH

Kursdauer

Der Grundkurs findet an drei aufeinander folgenden Tagen statt. Danach erfolgt eine Praxisphase, in der das Erlernte angewendet werden kann. Nach ca. 6 Monaten werden die bisherigen Erfahrungen reflektiert und das Wissen vertieft.

Termine 2012

25.-27.	April	2012	Grundkurs
9.	November	2012	Vertiefung

Unterrichtsort und -zeiten

Paritätische Berufsfachschule in Hausach; jeweils 8.00 - 16.00 Uhr

Anmeldeschluss

23. März 2012

Teilnehmerzahl

Mind. 10, max. 16 Teilnehmer

Bitte mitbringen

Persönliche Badebekleidung
Zwei Handtücher
Zwei Waschlappen
Eine Wolldecke für den Boden

Kursgebühren

Die Gebühr beträgt 290,- €. Sie beinhaltet Grundkurs, Reflexionstag, Skript, Zertifikat, Getränke, Pausen- und kalter Mittagssnack.

Kursleitung

Oliver Heitz

Schulleiter, Erziehungswissenschaftler M.A.

Dozent

Stefan Löffler

Praxisbegleiter / Basale Stimulation®, Altenpfleger, Leiter einer Station in einer neurologischen Rehabilitation